

[35205.] Für Musikalienhändler. — Für eine Leipziger Musikalienhandlung wird ein tüchtiger, erfahrener Gehilfe gesucht, der auf dauernde Stellung reflectirt u. militärfrei ist. Erfordernisse sind: Vertrautheit mit allen vorkommenden Verlagsarbeiten (Buchführung, Katalogisiren, Correcturenlesen, Druckwesen etc.), gediegene Sortimentskenntnisse, Gewandtheit in der Correspondenz, Befähigung, selbständig zu disponiren.

Salär den Anforderungen entsprechend. Bewerbungen (sub A. B. O. durch die Exped. d. Bl.) wolle man gef. Photographie und Zeugnisscopien beilegen.

[35206.] Zum 1. Octbr. wird in einem Berliner Sortiment, verbunden mit Antiquariat u. Verlag, die 2. Gehilfenstelle frei. Es wollen sich nur solche Herren melden, die tüchtige Kenntnisse, gefällige Umgangsformen, Gewandtheit im Verkehr mit dem Publicum besitzen und an sicheres, selbständiges Arbeiten gewöhnt sind. Gef. Offerten unter H. B. durch Herrn L. A. Kuttler in Leipzig.

[35207.] Kunsthändler. — Zum 1. October oder früher wird ein gewandter Kunsthändler zu engagiren gesucht. Herren, die bereits in einem reinen Kunstgeschäft gearbeitet haben, mit einem guten Publicum umzugehen verstehen und eine gute Handschrift schreiben, wollen sich unter Angabe ihrer Gehaltsansprüche, Einsegnung von Zeugnissen und Photographie unter B. 20 durch die Exped. d. Bl. melden.

Gesuchte Stellen

[35208.] Ein junger Mann, im Besitze des Einj.-Freiw.-Zeugnisses, welcher seine 2½-jährige Lehrzeit in einer Universitätsstadt vollendet, sucht Stelle zum September als Volontär in einer größeren Stadt. Gef. Offerten unter A. M. 1. an die Exped. d. Bl. erbeten.

[35209.] Für einen jungen Gehilfen, der bei uns den Buchhandel erlernte u. den wir bestens empfehlen können, suchen wir per October Stellung.

R. f. Hof-, Buch- u. Musikhandlung,
Vinzenz Fink in Linz a.D.

[35210.] Für Berlin. — Ein junger Däne, der die deutsche Sprache vollkommen beherrscht und seit einem Jahre in einer bedeutenden Buch- und Kunsthandlung eines grösseren deutschen Badeortes als Gehilfe thätig ist, sucht, gestützt auf die besten Empfehlungen, unter bescheidenen Ansprüchen zum 1. September oder später eine Stelle in e. grösseren Berliner Sortimentsbuchh. Dem Suchenden stehengute engl. u. französ. Sprachkenntnisse zur Seite. Gef. Offerten unter F. M. # 20. an die Exped. d. Bl.

[35211.] Für einen jungen Mann, mit Realgymnasialbildung, der seine 3½-jährige Lehrzeit am 1. April d. J. vollendete u. seither als Gehilfe bei uns arbeitete, suchen wir per 1. October event. auch früher eine anderweitige Stellung.

Zu jeder näheren Auskunft gern bereit, erbiten wir gef. Offerten.

Reichenbach i. Schl. 15. Juli 1884.

Deege & Günzel.

[35212.] Ein mit allen Arbeiten d. Verlages durchaus vertrauter, in der Buchdruckerei u. dem Correcturwesen prakt. erfahr. Gehilfe, 24 J. alt, z. Z. in Berlin, sucht, gestützt auf die besten Zeugnisse, baldigst Stellung. Gef. Offerten sub 31. D. 31. bef. die Exped. d. Bl.

[35213.] Ein mit besten Empfehlungen versehener Gehilfe sucht zum 1. October Stellung. Offerten an Büttmann & Gerriets Nachf. in Barel.

[35214.] Für Leipzig. — Ein tüchtiger Buchhändler mit Gymnasialbildung und guten, langjährigen Zeugnissen sucht per 1. October Stelle in einem Leipziger Commissions- oder Verlagsgeschäft. Suchender ist in allen Zweigen des Buchhandels wohl erfahren und bekleidete in den letzten Jahren die erste Gehilfenstelle in einem angesehenen Sortiments- und Commissionsgeschäft.

Gef. Offerten sub H. R. # 13 durch d. Exped. d. Bl. erbeten.

[35215.] Ein gut empfohlener Gehilfe, 26 Jahre alt (Primaner), der engl. u. franz. Sprache mächtig, sucht zum 1. October Stellung. Suchender reflectirt nur auf einen solchen Posten, wo er sämtliche im Sortiment vorkommende Arbeiten zu erledigen hat; einseitige Beschäftigung ist nicht erwünscht. Offerten unter H. K. 12. durch Herrn Carl Enobloch in Leipzig erbeten.

[35216.] Vertrauensposten. — Ein Buchhändler in reiferem Alter, ledig, v. angen. Aeußeren, im Sortiment wie Verlag mit nord- und süddtsch. Verhältnissen gleich erfahren, mit ganz vorzüglichen Empfehl., seit Jahren in selbständiger repräs. Stellung, derzeit Leiter e. altrenom. Buchhdlg. Norddtschl., sucht seinen festen Posten dieserhalb gelegentlich zu ändern, um auch in pecun. Hinsicht den Leistungen und Kenntnissen entsprech. honorirt zu werden. Gütige Offerten unter A. G. an Herrn Gymnas.-Lehrer Dr. Brenzel in Stendal.

[35217.] Für den Sohn eines Collegen, der die Realschule bis Obersecunda besuchte, 21 Jahre alt ist und seine Lehrzeit in meiner Antiquarhandlung absolvirte, suche zur weiteren Ausbildung eine Stelle als Volontär in einer Buch- oder Antiquariatshandlung. Eintritt nach Wunsch! Gef. Offerten unter J. M. 23325. durch die Exped. d. Bl.

[35218.] Ein cautionsfähiger, unverheir. Gehilfe, Mitte der zwanziger Jahre, dem beste Empfehlungen zur Seite stehen, sucht einen leitenden Posten in einem klein. od. mittl. Sortimentsgeschäft, event. mit Nebenbranchen. Derselbe würde auch nicht abgeneigt sein, das Geschäft einmal käuflich zu erwerben. Offerten unter H. M. 101. durch die Exped. d. Bl.

[35219.] Ein j. Gehilfe mit guten Sortimentskenntnissen und Erfahrung im Verkehr mit einem besseren Publicum sucht, gestützt auf beste Empfehlung, Stellung. Gef. Off. erbittet W. Koebner, Buchhdlg. in Breslau.

[35220.] Eine j. Dame, welche die höhere Töchter-schule absolvirt u. den einjährigen Cursus einer Handelsschule in dopp. Buchführung u. durchgemacht hat, mit guter Handschrift und in Correspond. geübt, auch musikalisch gebildet ist, sucht vom 1. October cr., auch später, Stellung in einer Buchhdlg., Leihbibl. od. Musikalienhdlg. Gef. Offerten sub K. L. 331. an Braun & Weber in Königsberg i/Pr.

[35221.] Ein j. musikalisches Mädchen, das die höhere Töchter-schule absolvirt und gegenwärtig in einem Bureau mit schriftlichen Arbeiten beschäftigt ist, sucht Stellung in einer Buchhandlung oder dergleichen. Gef. Offerten sub P. P. 144. an Braun & Weber in Königsberg i/Pr.

Befetzte Stellen.

[35222.] Die von uns ausgeschriebene Stelle ist besetzt, was wir den Herren Bewerbern hierdurch dankend mittheilen.

Joh. Chr. Hermann'sche Buchhandlung
in Frankfurt a/M.

[35223.] Unter bestem Dank für die eingesandten Offerten theile ich den Herren Bewerbern um die bei mir vacante Gehilfenstelle hierdurch mit, daß dieselbe besetzt ist.

Waldenburg i. Schl., d. 17. Juli 1884.

E. Melzer's Buchhdl.
(G. Anornn).

Bermischte Anzeigen.

Wichtig für Militär-Buchhandlungen!

[35224.]

Karten-Taschen in Wachstaffet für die Generalstabskarten der Deutschen Armee.

Die jetzt in 8 Formaten und verschiedenen Maßstäben hergestellte Sammlung meiner Karten-taschen in Wachstaffet für alle Generalstabs-karten d. D. Reichs haben Seine Majestät der Kaiser v. Deutschland und König v. Preußen huldreichst geruht entgegen zu nehmen.

Die Taschen, wasserdicht und durchsichtig, gestatten den Gebrauch der Karten in freier Luft und schützen dieselben gegen alle Witterungseinflüsse. Die Taschen sind bereits in sehr großer Anzahl unter dem Offizier-Corps d. d. Armee verbreitet. Der geringe Preis u. die Haltbarkeit erleichtern die allgemeine Einführung. Die ersten Militär-Autoritäten haben durch beifällige Zuschriften den praktischen Werth der Taschen anerkannt; der Artikel ist daher leicht abseggbar bei gütiger Verwendung. Die Taschen sind in folgenden Formaten u. Maßstäben erschienen:

Nr.	Größe	Maßstab	N. A.
1.	15×20	1:100,000	1. 40
1. bis	17½×21	1:100,000	1. 80
4.	15×24	1. Seite 1:100,000.	1. 60
		2. " 1:25,000.	
4. bis	16½×25	1. " 1:100,000.	2. —
		2. " 1:25,000.	
6.	21×35½	1. " 1:100,000.	4. —
		2. " 1:25,000.	
2.	15×24	1:80,000	1. 60
2. bis	17×23	1:80,000	2. —
3.	15×22	1:50,000	1. 50
5.	17×28	1:50,000	2. 50
Maßstab durchsichtig (20 Em.) mit			
Eintheilung 1:100,000. } 25			
1:80,000. } —			

Die Entfernungen lassen sich mit diesem Maßstab sofort auf der betr. Karte lesen.

Ich liefere nur baar mit 20% Rabatt, bei Abnahme von 10 Stück, auch assortirt, mit 25% und sehe gefälligen Bestellungen entgegen.

Hochachtungsvoll

Meß, Juli 1884.

G. Scriba, Hofbuchhändler.

Kölnische Volkszeitung.

Täglich zwei Ausgaben.

[35225.] Inserate 25 A. Reclamen 75 A

Für den Buchhandel mit 20% Rabatt.

Köln.

J. P. Bachem.